



globaLE-Filmfestival in Leipzig  
[www.globale-leipzig.de](http://www.globale-leipzig.de)

Mike Nagler: 0179-9619584

26.07.2016

## Kampf gegen Apartheid und gegen erstickende Städte

*Am **Mittwoch, 27.07.** und **Donnerstag, 28.07.** zeigt das globalisierungskritische Leipziger Kino im Clara-Zetkin Park die Filme „Madiba – Das Vermächtnis des Nelson Mandela“ und „Dicke Luft – Wenn Städte ersticken“. Im Anschluss finden Diskussionen statt, der Eintritt ist frei.*

Am Mittwoch und am Donnerstag findet auch in dieser Woche globalisierungskritisches Kino statt. Im Clara-Zetkin Park auf der Wiese zwischen Sachsenbrücke und Musikpavillon werden an beiden Abenden Filme gezeigt und Diskussionen geführt.

Der Regisseur Khalo Matabane zeichnet in der Dokumentation, die am Mittwochabend gezeigt wird, ein facettenreiches Bild von Nelson Mandela. Sein lebenslanger Kampf gegen Rassismus, Unterdrückung und soziale Ungerechtigkeit machte ihn zu einem Symbol des anticolonialistischen und antiimperialistischen Befreiungskampfes. Über 27 Jahre saß er als politischer Gefangener des ehemaligen Apartheid-Regimes im Gefängnis. 1994 führte er den Afrikanischen Nationalkongress (ANC) zu einem historischen Wahlerfolg und Südafrika in die Demokratie. Nach längerer Krankheit verstarb Mandela am 5. Dezember 2013 im Alter von 95 Jahren. Millionen Menschen trauerten – nicht nur in Südafrika sondern weltweit. Auch zahlreiche Staatschefs der führenden Nationen, darunter Barack Obama und Angela Merkel kondolierten unter großer öffentlicher Aufmerksamkeit. Eine sehr zweifelhafte Geste, hatten doch einst viele Staaten des Westens das Apartheid-Regime gestützt, später neoliberale Wirtschaftspolitiken und die weitere Einbindung Südafrikas in den Weltmarkt forciert.

Am Donnerstag zeigt die globaLE den Film „Dicke Luft – Wenn Städte ersticken“. Der Film geht der globalen Luftverschmutzung auf den Grund. 90% der Stadtbewohner atmen feinstaubbelastete Luft und sieben Millionen Menschen sterben jährlich an den Folgen der Luftverschmutzung. In China und Indien ist der gesundheitsgefährdende Smog mittlerweile ein Dauerzustand. Mast und Krebserkrankungen sind die Folge. Aber auch europäische Metropolen sind nicht frei von starker Luftverschmutzung und können die Grenzwerte der Weltgesundheitsorganisation nicht einhalten. Der Film bespricht die gesundheitlichen Folgen und Umweltprobleme der zunehmenden Verschmutzung der Atmosphäre. Ansätze zur Luftreinhaltung gerade im urbanen Gebiet werden ebenfalls thematisiert.

Im Anschluss an die Filme wird es eine Diskussion mit dem Publikum und eingeladenen Gästen geben.

- Mittwoch, 27.07.2016, 20 Uhr: globaLE Kino „Madiba – Das Vermächtnis des Nelson Mandela“, Südafrika, D, GB / 2013 / 85 min / Khalo Matabane / original mit dt. UT.
- Donnerstag, 28.07.2016, 20 Uhr: globaLE Kino „Dicke Luft - Wenn Städte ersticken“, BRD/Frankreich / 2015 / 100 min / Delphine Prunault / dt/frz. mit dt. UT.  
Der Eintritt ist jeweils frei.

Die globaLE ist eine Initiative von Attac Leipzig und findet dieses Jahr noch bis zum 3.11.2016 statt.

Das komplette Programm findet sich auf: [www.globale-leipzig.de](http://www.globale-leipzig.de) oder auch auf FB: [www.fb.com/globaleipzig](https://www.facebook.com/globaleipzig).